**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 9 (1893)

**Heft:** 14

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

genten fällt es fdwer, fich auf bem beutschen Maitte gu= rechtzufinden, ba bie auf dem rechten Rheinufer geforderten Dimensionen wesentlich von den bisher gebräuchlichen abweichen. Un Brettlängen werden 3. B. in Frankreich und baber auch noch vielfach von heimischen Ronfumenten vier Meter gesucht, mahrend diese Ware in Deutschland faum an ben Mann gu bringen ift. Der Orfan im Marg vorigen Jahres warf fast eine halbe Million Festmeter und find die Windfallmaffen blos teilweise berkauft. Die Geschäfts= lage ist bemnach ziemlich gedrückt und die jest erzielten Preise von Mf. 13-14 frei Waggon für schönes Bauholz ober Blode durften wohl die unterfte Brenze fein, welche die Waldbesiger festhalten muffen; denn follte noch weniger erlöst werden, so liegt die Gefahr nahe, daß die Berkaufer zu schleubern beginnen und ben Markt burch leberfluthen mit billiger Ware für lange Beit hinaus verberben. Das Bogefenholz erfreut fich allerdings teines besonderen Renom= mees auf dem deutschen Martte. ("Sandels-Mufeum.")

# Tednisches.

Eineintereffante Rupplung faben wir fürglich an englischen Maschinen. Das Ginruden einer Maschine oder Belle in bas laufente Getriebe einer Dampfmaschine ober Transmissionsanlage verursacht einen um fo flärkeren Stoß, je größer die Umwendege= schwindickeit ift, die nach erfolgter Rupplung auch von bem eingerüdten Teil geleiftet werden foll. Deshalb verwendet man gum Gin= ruden von Dynamomajdinen 3. B. elaft. Rupplungen, welche eine allmälige Erreichung ber vollen Geschwindigfeit gulaffen. Die zu beschreibende Rupplung, welche mancherlei Bermenbung finden fann, befteht im Wefentlichen in zwei auf ben ein= ander gegenüber ftehenden und zu verfuppelnden Wellenenden, angebrachten Scheiben. Die eine ift mit radial angeordneten Schneiben versehen, die andere ift vollständig als Drahtburfte ausgebildet. Ruct man die Drahtburftenscheibe gegen die Schneiben ber anderen Scheibe, fo werben bie Borften fo lange über die Schneiben weggleiten bis die eingerückte Scheibe die volle Geschwindigkeit erlangt hat. Bei Coderill überträgt eine folche Ginrichtung 250 Bferdeftarten. (Dt. R. R.)

Rene Berwendung von Sobelfpanen. Um Stubenboben lautlos zu machen, füllt man fie jest in Frankreich mit Sobelfpahnen aus, welche baburch, baß fie erft in ein Befaß mit bider Tunche getaucht worben find, feuerficher ober unverbrennlich gemacht worden find. Bekanntlich bilben weiche Substangen, welche Luftraum in fich fcbliegen, ein ausgezeichnetes Mittel von einem Material, welches den Ton, Laut ober Geräusch nicht fortpflanzt, weshalb man glaubt, daß fo behandelte Bolgfpahne zu dem ermahnten 3mede fich gang befonders eignen, und dann noch den weiteren Borteil bieten, vermöge ihrer Unentzundbarkeit und Unverbrennlich. feit zur Sicherheit der betreffenden Bebaude gegen Feuers: gefahr beizutragen. Much tann man fie erforderlichen Falles desinfizieren, indem man fie mit Chlorzint fattigt, ober auch an Tünche, in welche sie getaucht werden, diesen Stoff hingu= ober baranmijcht.

Betroleumlampen und Rocher ichnell und leicht gu reinigen. Gin einfaches Mittel gur ichnellen und gruno= lichen Reinigung ber Lampen ift trodene Holzasche, mit welcher man Brenner und Glasbeden von innen und außen (gang ohne Baffer) mit weichem Papier abreibt. Beden wird spiegelklar und darf nur noch mit einem trockenen Tuche nachgewischt werden. Besonders Ruchenlampen und Betroleumtocher laffen fich auf diefe Beije ichnell vollftändig fäubern, da die Asche alles Petroleum aufzehrt. Zieht man Bu ber Arbeit ein paar alte Sandschuh an, fo bleiben bie Bande gang rein, weil das Bugen ohne Anwendung irgend einer Feuchtigkeit geschieht. Dieses Pupen mit Asche ift bem vielfach gebräuchlichen Austochen mit Seife und Soba bei weitem vorzuziehen, da dieses Verfahren nicht nur viel umständlicher ift, sondern mit ber Zeit auch die Trennung des

Brenners vom Beden zur Folge hat. Die scharfe Natron= lauge löst nämlich die Alaunverkittung, welche jene beiden Teile verbindet, auf.

### Fragen.

360. Ber hatte ein alteres, eifernes Petrolrefervoir von 150 Liter Inhalt gu verkaufen und gu welchem Preis? oder mer

liefert folde billig? 361. Beldes ift die billigfte und folidefte Bezugequelle von Unterlagspappen und Papier, für Solzzementdacher, sowie für Ia achten ichlefischen Solzzement?
362. Seit Jahren wird hier ein großes Qantum Rottannen-

holz verarbeitet und da es eben im vorgegangenen Binter geschlagen werden muß, muß es zu Saufen aufgespeichert werden. regelmäßig im Mai der sogenannte Holzwurm auf und richtet die schönsten Stämme derart zu, daß sie zu nichts mehr taugen als zu Brennholz, anderes ganz unverfäusliche Ware gibt, so daß ein erheblicher Schaden entsieht. Ich bitte daher Sachverständige um Rat, da das Solz nicht geschält werden fann infolge des ichadlichen Auffpaltens.

363. Ber liefert Holzsourniere ober Ginlagen, Berzierungen?
364. Bo man tann Maschinen beziehen zur Fabrifation von Nöbelsebern und zu welchem Breise?

365. Eriftiert ein Buch, in welchem die frequentesten holz-make 3. B. Schweizer Schuh, Französischer Schuh und Festmeter in Tabellen verglichen sind und wo kann man es beziehen?

366. Ber ware Ubnehmer von altern eifernen Fenftern mit Doppelglas, noch sehr gut erhalten und äußerst solid? Es sind zirfa 90 Teile mit vier Scheiben. Größe eines Teiles 64×105 cm. Ferner 10 Teile im Halbfreis mit teilweise farbiger Verglasung, als Oberlichter dienend. Größe 64×128 cm.
367. Giebt es ein Mittel harte Schleissteine weicher zu

machen ?

368. Belde Fabrit in der Schweiz liefert Befchlage für Läden und Thüren, Schlöffer, Fischband u. f. w. und was für Preise?

369. Belche Fabrit in ber Schweiz liefert Seffel, einzelne Möbelteile und Garnituren folib und zu annehmbaren Preifen?

370. Ber liefert perforierte Fournierfige, edig und rund,

und ju welchen Preisen?
371. Giebt es ein Mittel, Sägspähne in Form von Ziegel gu preffen um fie als Brennmaterial gu benuten? Ber fonnte

darüber Ausfunft geben und Maschinen liefern?
372. Welche Firma liefert die besten doppelten Hobelsmaschinen 450—500 mm breit? Katalag mit Preisangabe erwünicht.

#### Untworten.

Muf Frage 309. Benden Sie fich an Dederlin u. Co., Baben. Auf Frage 310. Wende Gutfnecht u. Co., St. Gallen. Wenden Sie fich an die Gifenhandlung

Muf Frage 318. Bil iche mit Fragesteller bezüglich Lieferung von Dacklatten in Korrespondenz zu treten. G. hechelmann-Bau-mann, Halbandlung, Brunnadern. Toggenburg. Auf Frage 318. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh Schürch, Säger, Madiswyl. Auf Frage 319. Benden Sie sich an Eichmeister Wish, St.

Gallen.

Auf Frage 325. Der Unterzeichnete hat eine noch in fehr gutem Buftande befindliche Obstmuble und murde diefelbe vertaufen. Much fabriziert er jolche und leiftet Garantie. Bunfche mit Fragesteller dirett zu unterhandeln. Abam Buest, Mechaniter, Groß-wangen, Kt. Lugern. Auf Frage 325. Obstmublen verschiedener Spfteme, ebenso

Obstpreffen empfiehlt zu billigen Preifen Rarl Beter, med. Wert-

stätte, Rudolfstetten. Auf Frage 326. Der Unterzeichnete hat die Gifenteile für eine Drehbant und wurde folche auf Berlangen anfertigen; alles Bünfche mit Fragesteller dirett zu unterhandeln. Mdam Bueft, Mechaniter, Großwangen, Rt. Lugern.

Auf Frage 327. Naphta- und Dampivelofutschen liefert in feiner und unerreichter Aussührung: E. Ithen, Luzern. Auf Frage 332. Berwenden Sie meinen "Cimont anti fuite". Derfelbe wird in zwei Qualitäten erftellt, ichnell und langfam gie. hend; im erften Gall wird er in 10-20 Sefunden hart, im zweiten in girta 4 Stunden. Ginfachite Behandlung und unbedingte Saltbarfeit Bird auch zu Reparaturen entstandener Entweichungen in Gas- und Basserröhren, Gasometern, Reservoirs 2c. mit bestem Ersosg verwendet. Prima Resernzen. Ud. Furrer, Löwenstr. 9, Zürich.

expoig verwendet, Krima Keferenzen. Ao. Furrer, Lowenier, 9, Jurich, unf Frage 334. J. Traber, Chur, beforgt die Keparaturen ron Holgeementbächern und geschieht dies am besten mit Holgeement selbst. Derselbe wünscht von Fragesteller Näheres zu ersahren. Auf Frage 337. Wir liefern Thürs und Fensterverkleidungen. Alber u. Jenni, Wechan. Schreinerei, St. Gallen, Wallstr. 14.

Muf Frage 337. Thur- und Genfterverkleidungen mit allen wünschbaren Stäben, aufgefett ober angenutet und auch ans bere jegliche zugeschuittene ober ausgearbeitete Solzteile für alle vorkommenden Schreinerarbeiten und alle beliebigen Reklstäbe in jeder Holzart, sowie auch als Spezialität Thuren, Fenster und Jaloufien liefert billigft und möchten mit dem Fragefteller in Korreipondeng treten: Gebr. Ifanger, mechar. Schreinerei, Alpnach, (Dbmalden).

(Obwalden).

Auf Frage 339. Walzenriffelmaschinen, selbstthätig arbeitend, liesert Ab. Furrer, Löwenstraße 9, Zürich.

Auf Frage 348. Salami prima Qualität liesert Carlo Croce, Charcuterie, Bellinzona; das Kilo zu Fr. 2,90.

Auf Frage 344. Brod, Butter, Reste vom Mittagstisch, Fleisch z. hebt man am besten in einem guten Sischwant auf. Es bleibt in demselben alles frisch und die Reste lassen ners eichter Möbe und menig Leitguspand zu neuen Mahleiten pers leichter Mühe und wenig Zeitauswand zu neuen Mahlzeiten ver-wenden. Anleitung zum Verwenden der Fleischreste giebt jedes gute Haushaltungebuch oder Haushaltungsblatt, wie z. B. "Fürs Saus.

Auf Frage 345. Die Maschinenfabrit von Herrn Gebrüber Knecht im Sihlhölzli-Zürich fabriziert derartige Maschinen. Wenden Sie fich vertrauensvoll an diese Firma, wo Sie jede diesbezügliche Ausfunft erhalten merden.

Muf Frage 345 empfehlen fich Mosimann u. Co., Oberburg

Auf Frage 346 habe ich eine Dekoupierfage zu verkaufen.

3. Steiner, Wiedifon.

Auf Frage 347. Sie tonnen mir ein verfpanntes Rreisfägenblatt, wenn Sie gerade ein weniger großes haben, durch die Bojt zusenden. Ich werde Ihnen dasielbe richten und zugleich die fehr einfache Behandlungsweise mitteilen, damit Sie dies nachher felbst beforgen können. Gine andere Entschädigung als Portover-

jelbst besorgen können. Eine andere Entschädigung als Portovergütung verlange ich nicht. A. Wuest, Obersiggingen (Aarg.)

Auf Frage **347**. Berspannte Kreissägenblätter richtet Jasob Weber, Säger, Dolberstraße 6, Zürich V.

Auf Frage **348**. Bei einer Sägmehlseuerung für einen Dampsteisel kann es an manchen Punkten schlen. Die Rostsvalten müssen eng sein, die Koststäche groß, den 25 Theil der Heisfläche des Kessels, da Sägmehl die Luft nicht gut durchläßt. Der Kamin möglichst hoch, damit ein guter Jug erzielt wird. Kann man den Kamin nicht hoch haben, so muß er desto weiter sein, um die erforderliche Luftmenge den Rost passieren zu sassen und dürfte im vorliegenden Falle der Kamingkerschnitt 1/3 Duädratmeter betragen. Da die Kaminhöhe nicht angegeben ist, so keuchtes Sägmehl ist kein ergiebiges Brennmaterial. Feuchtes Sägmehl ift fein ergiebiges Brennmaterial.

Muf Frage 348. Büniche mit Fragestellern in Korrespondenz uns Frage 348. Wunde mit Fragesteuern in Korrespondenz zu treten. Ich besasse mich unter anderem mit dem Bau von so-genannten Halbasseurungen, resp. mit Vorseuerungen sür Säge-spähne, Gerberlohe ze. Franz Helsenberger, Korschack. Auf Frage 349 habe ein 5—6 pferdiges Lotomobil leihweise abzugeben. I. Seiener, Wiedison. Auf Frage 350. O. Esner u. Co, in Beg liesern Presseur Frage 351. Rackmusken in Gubesien, in Gisenbleck oder

Muf Frage 351. Badmulben in Gugeijen, in Gijenblech ober in Stahlblech liefern Aemmer u. Co., Maschinenfabrit u. Giegerei

in Baiel und siehen Preisofferten gerne zur Verfügung. Auf Frage 351. G. Spring, Spengler, Flawyl, (Toggensburg), liefert als Spezialität Bäckermulben aus Ia Stahlblech in

burg) liefert als Spezialität Bäckermulden aus Ia Stahlblech in sauberer Ausführung in allen Dimensionen.

Auf Frage 351. Bäckermulden in bestebiger Größe liefert billigst die mech. Flaschneres Flums, Andreas Bösch.

Auf Frage 355. Durch einmasige Anwendung von Lösungspasta werden die schwerzer Stellen des Fußbodens verschwinden und wird die natürliche Holzsarde zum Borschein kommen. Nachher ist eine gute Parquet Bodenwichse anzuwenden, wodurch der Parquetboden schön glänzend wird. Um die Petroseumseken aus den Karquetböden zu beseitigen, rathen wir Ihnen, einen Versum mit Eau de Javelle zu machen. Eau de Javelle, Lösungspasta und Varquet-Bodenwichse siesern wir in bester Duassität. Kelnetige und Parquet-Bodenwichse liefern wir in bester Qualität. Belvetia-Droguerie in Glarus.

Aroguerie in Glarus. Anf Frage **357.** Zur Beseitigung der alten Fardschicht ge-nügt das einmalige Ausstreichen von Lösungspasta, welche Sie von uns in Blechbüchsen mit Gebrauchsanweizung beziehen können. Lözungspasta ist das beste und einsachste Mittel zur Entsernung alter Anstricke, Lacke, Politur, Beizen, eingetrockneter Dele zc. und wird der siechten Anwendbarkeit halber von Malern und Anstrei-

wird der leichten Anwendbarkeit halber von Malern und Anstreichern mit Borliebe gebraucht. Helvetia-Droguerie in Glarus.
Auf Frage 358. Holzf llen sind zu beziehen durch Joh. Mosimann, Oberburg, bei Burgdorf. Joh. Hoggler, Brienzwyler, bei Interlaten. Joj. Balentin Schlienger, Hellifon (Aargau.)
Auf Frage 359. Seteiner, Maschinenfabrik, Wiedikon offeriert einen dreipferdigen Petrolmotor.
Auf Frage 359. Habe einen solchen Motor von drei Pferdeskäften, wegen Anschaffung eines größeren, billig zu vertausen, ausgezeichnete Konstruktion, kann täglich in Thätigkeit besichtigt werden. G. Wehner, Bulle, Kt. Freiburg.

Submissions-Anzeiger.

Die Unterbauarbeiten für ben Bahnhofumbau in Lugern und die zweispurige Zuschrtsssnie von Sentimatte dis Luzern, sowie die Versetung und Vergrößerung der Güterschuppen und Rampen im Bahnhose daselbst werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Die Massen der hauptsächlichken Arbeitsgattungen sind wie solgt veranschlagt: Erd- und Feldarbeiten zirka 250,000 m3; Maurer- und Seinhauerarbeiten gerarbeiten girta 250,000 m3; weithurige Tunnels, zusammen 497 m lang; Grundbau und Beschotterung 47,000 m3; Herstellung von Gütersschuppen 185 m lang. Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des Oberingenieurs, Leonhardsgraben 36 in Basel, zur Einsicht auf. Die Angebote sind bis zum 81. Juli unter der Aufchrift "Baueingabe Luzern" schriftlich und versiegelt dem Direktorium der S. C. B. einzureichen.

Heber die Maurer- und Zimmermannsarbeiten eines im Seeboden zu erstellenden großen Stalles wird anmit Ronturreng

Seeboben zu erstellenden großen Stalles wird anmit Konkurrenz erössnet. Uebernehmer wollen sich besörderlich an Herrn Kassier Altiebernehmer wollen sich besörderlich an Herrn Kassier Altiebernehmer wollen sich besörderlich an Herrn Kassier Ulrich in Küßnacht (Schwyz) wenden, woselbit Plan und Pflichtenhest aufgelegt und bezügliche Uebernahmkosserten seder auch gesaut dis den 8. Juli nächsthin einzureichen sind.

Sie evangelische Kirchgemeinde Egelshosen bedarf zur Triedhosenveiterung zirka 120 Weter Grantsockel und sechs Grantspokannente mit Sockel, Schaft und Kapitäl. Pläne und Bedingungen liegen dis 4. Juli 1898 bei Albert Seisert, Architekt in Kreuzlingen zur gest. Einsicht auf. Berichlossene Dsierten mit der Ausschrift "Friedhoserweiterung Egelshosen" sind spätestens dis 5. Juli an das Präsibium der Kirchenvorsteherschaft, Herrn Psarrer A. Keller, verschlossen einzusenden.

Rirchenbau Bagenhald. Zimmermannsarbeiten. Die Plane für die dieses Jahr erforderlichen Zimmermannsarbeiten können bei herrn Architeft Grüebler in Wyl besichtiget werden. Gingaben behufs Ausführung derfelben find bis 5. Juli an A. Degmer,

Prafident, zu adreffieren.

Präsident, zu adresseren. Pie Erds, Maurers, Steinhauers, (Granit und Savonnière), Jimmers, Schieferdeckers und Spengkerarbeiten zum neuen Pfarrhaus an der Bürglistraße werden hiemit zur Bersgebung öffentlich ausgeschrieben. Pläne, llebernahmsbedingungen und Kostenvoranschläge können vom 28. Juni an auf dem Bausbüreau bei der neuen Kirche in Enge eingesehen werden. Die Einzgaben auf diese Arbeiten sind bis zum 12. Juli an Herrn Stadtrat Sasler einzureichen.

Die Lieferung und Berfetjung eines Gifengeländers von zirka 100 Meter Länge zur Einzäunung des neuen Friedhofs in der Gemeinde Lauterbrunnen wird hiermit zur freien Konsturrenz ausgeschrieben. Nähere Ausfunft erteilt der Gemeindeschreiber: Ch. Graf.

Die Schulgemeinde Bremgarten eröffnet hiemit Ronfurreng Die Spillgemeinde Breingartent eroffnet hiemit Konfurrenziber die Erds, Maurers, Steinhauers, Jimmermannss, Schnieds, Spenglers, Gipfers, Basserleitungs, Glasers, Schreiners, Schlösers, Wasers, Karquet-Arbeiten, sowie über die Gisenlieseung zum prosjetierten Schulgebäude. Einzelne Eingaben oder Gesantübernahmssosserten sind dis spätestens 15. Juli 1893 mit der Ausschaft "Schulshaußbau Bremgarten" verschlössen an den Präsidenten der Baustomnission, Herrn Tr. Beisenbach, Gemeindeanmann in Bremszorten sindugenden Käne Korguskause und Alkfardbedingurgen garten, einzusenden. Pläne, Borausmoße und Alfordbedingungen liegen zur Einsicht auf bei dem hauleitenden Architeften Joh. Metzer, Rosenweg Ar. 16, Zürich V.

Eträßen: und Brückenbau. Die politische Gemeinde Watt-

wyl eröffnet hiemit freie Konfurrenz: I. Ueber die Korrektion der Straße von Bundt über Floz nach dem Bahnhof Lichtensteig.
II. Ueber die Erstellung der beiden Biderlager der Flozbrücke.
III. Ueber die Lieferung und Montage des eisernen Oberdaues der Thurbrücke von zirka 30 Meter Länge. Pläne und Uebernahnsbedingungen können beim Präsidenten der Subkommissionen. Herrn Bogt-Anderegg im Bundt-Wattwul, eingesehen werden, welcher auch Offerten versehen mit der Ausschrift: "Straße Bundt-Flog" bis 10. Juli d. J. entgegennimmt.

## edeutende Preisreduktionen im Ausverkauf.

Waschächte, gediegenste Kleider- und Schürzenstoffe: 35 Cts. per Meter. Mousseline, Mousselinettes und Beige 45, 65, 75, 85, 95 Cts. per Meter. Herren- und Knabenkleider Stoffe, 75, 80, 1,25 u. 2,95. R sten-Ausverkauf gediegenster Woll-, Baumwoll und Waschstoffe per Meter 22—25 c. Solideste Cheviots, Buxkins und Ueberz eher-Stoffe per Meter 245—195.

Oettinger & Cie., Zürich. Erstes Schw. Versandtgeschäft.

Ausverkaufs-Muster und Waren aller Stoffarten franco ins Haus.

Bifierstäbe, Defitangen, Deflatten, Rivellierlatten, Magitabe mit gewöhnlichen und Reduftionsteilungen, Bertbante, Modelmaße, Baummektluppen, Rollbandmaße, Rechenschieber und Zeichnungs-3. Siegrift u. Cie., Maßitabefabrit, utenfilien liefern

Muftrierte Breislifte franto.